Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1875

236 (29.8.1875) Zweites Blatt

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 236. Zweites Blatt. Sonntag den 29. August 1875.

Institut und Pensionat Strauß,
Langestraße 223.

Wiederbeginn des Unterrichts den 4. Oktober. Neuanmeldungen nimmt vom 20. September an entgegen.

Die Vorsteherin.

Durlach.

Holzversteigerung.

2.1. Aus den Waldungen der Stadtgemeinde Durlach werden im Distrikt Bergwald, vom Straßendurchhieb in der Tiefenthaler Bach, nachstehende Holzsortimente versteigert:

12 Stück Akazien-Nutzholzstangen,
16 Ster eichen Spaltholz, 4' lang,
67 Ster buchen, gemischtes Brennholz,
5150 Stück buchene Wellen.

Die Zusammenkunft ist am Freitag den 3. September d. J., Morgens um 8 Uhr, in der Tiefenthaler Bach an der Hohenwettersbacher Gemarkungsgrenze.

Durlach, den 28. August 1875.
Städtische Bezirksforstei.

Hohenwettersbach.

Obst-Versteigerung.

2.1. **Montag den 6. September 1875,** Nachmittags 3 Uhr, wird der Erwachs von 600 Sester Aepfel u. Birnen u. 400 Sester Zwetschgen, schönes Obst, auf den Bäumen öffentlich versteigert. Das Obst ist so reif, daß es nach der Steigerung abgenommen werden kann. Zusammenkunft bei der Kirche.

Das Rentamt.

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Adlerstraße 9 ist im Hinterhaus auf 23. Oktober eine Wohnung von 3 ineinandergehenden Zimmern mit Küche, sowie eine schöne helle Werkstätte, für jedes Geschäft passend, an stille Leute zu vermiethen.

* Bahnhofstraße 14 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller und Antheil am Waschhaus, auf 23. Oktober zu vermiethen. Zu erfragen im Hinterhaus im zweiten Stock daselbst.

* Herrenstraße 35 ist im 2. Stock eine für sich abgeschlossene Wohnung von 4 Zimmern, Küche und sonstiger Zugehör auf den 23. Oktober zu vermiethen. Das Nähere daselbst im Laden.

* Schloßplatz 9 ist im Seitengebäude auf 23. Oktober eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller zu vermiethen. Auch sind daselbst verschiedene **Fässer** zu verkaufen.

Spitalstraße 4 ist auf den 23. Oktober eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern nebst Zugehör, zu vermiethen. Näheres parterre.

Stephanienstraße 10 ist der untere Stock, bestehend in 3 Zimmern mit Alkov, Speisekammer, Küche, Keller und Holzplatz, auf 23. Oktober oder auf spätere Zeit zu vermiethen.

* Waldstraße 17 ist der 2. Stock, auf die Straße gehend, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, sowie eine Wohnung im Hinterhaus, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, zu vermiethen. Das Nähere zu erfragen im Laden.

Wohnungen zu vermiethen.

* Auf 23. Oktober oder früher ist der 3. Stock mit 4 Zimmern und Zugehör an eine ordnungsliebende Familie zu vermiethen. Näheres Wielandtstraße 20 im 2. Stock.

Eine Wohnung von 3 Zimmern, wovon eines einen besondern Eingang hat, ist mit Küche, Keller und Speicher auf 23. Oktober bei R. L. Homburger, Durlacherthorstraße 34, zu vermiethen.

* Auf 23. Oktober sind 4 Wohnungen zu vermiethen, wovon eine aus 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller; eine aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller; sodann zwei aus je einem Zimmer, Küche und Keller besteht. Zu erfragen Durlacherthorstraße 29 parterre.

*2.1. Eine Wohnung, bestehend in 2 bis 3 Zimmern, ist sogleich oder auf 23. Oktober zu vermiethen. Auf Verlangen kann auch Stallung für 2 bis 3 Pferde nebst Zugehör abgegeben werden. Zu erfragen bei Herrn Thorwart Wagner, Linkenheimer Thor.

Zimmer zu vermiethen.

* Ein möblirtes, freundliches und geräumiges Zimmer mit Balkon ist auf 1. September oder später zu vermiethen: Wilhelmsstraße 22, Ecke der Schützenstraße.

*2.1. Zwei hübsche, große, unmöblirte Zimmer im 2. Stock, mit eleganter Einrichtung zur Gasbeleuchtung, Wasserleitung 2c., sind auf 23. Oktober oder auch schon früher zu vermiethen: Wilhelmsstraße 18 im 2. Stock.

Wilhelmsstraße 7 sind im dritten Stock sogleich oder später zwei schön möblirte, auf die Straße gehende Zimmer zu vermiethen.

* Zähringerstraße 71 ist ein möblirtes Zimmer ebener Erde an einen oder zwei Herren sogleich zu vermiethen.

* Zwei ineinandergehende, möblirte Zimmer, eines auf die Straße gehend, sind zu vermiethen: Adlerstraße 24.

* Ein gut möblirtes Zimmer ist sogleich oder bis zum 15. September zu vermiethen: Kronenstraße 22 im Hinterhaus.

* Zähringerstraße 32 ist ein möblirtes Zimmer im Hinterhaus in der Mansardenwohnung abzugeben und kann sogleich bezogen werden. Näheres im Vorderhaus ebener Erde.

* Akademiestraße 23, im 2. Stock, sind 3 möblirte Zimmer, wovon 2 auf die Straße gehen, zusammen oder einzeln zu vermiethen.

* Kleine Herrenstraße 13 sind 2 gut möblirte Zimmer sogleich oder später an 1 oder 2 Herren zu vermiethen; auch können sie einzeln vermiethet werden. Näheres im 3. Stock.

* Kronenstraße 4 sind zwei schön möblirte Parterrezimmer, Wohn- und Schlafzimmer, sogleich oder auf 15. September an einen oder zwei Herren zu vermiethen. Ebendaselbst sind 6 neue Strohsessel billig zu verkaufen.

* Ein einfach möblirtes Mansardenzimmer ist sogleich zu vermiethen. Näheres Hirschstraße 31 parterre.

* Mit oder ohne Pension ist ein freundliches Zimmer in Mitte eines Gartens möblirt oder unmöblirt sogleich oder später an einen soliden Herrn oder eine Dame zu vermiethen. Das Nähere zu erfragen bei Joseph Sonntag jun., Kunst- und Handelsgärtner, Rüppurrerstraße 50.

* Ein schön möblirtes Zimmer ist auf 1. September zu vermiethen: Schützenstraße 54, 2. Stock. Ebendaselbst ist ein unmöblirtes Mansardenzimmer auf 1. September zu vermiethen.

* Steinstraße 9 sind im 2. Stock 2 schön möblirte Zimmer zu vermiethen. Zu erfragen im 1. Stock. Auf Verlangen kann auch Kost dazu gegeben werden.

*2.1. Ein möblirtes Zimmer ist zu vermiethen: Langestraße 74 (Marktplatz), Treppe rechts.

Ein geräumiges, freundliches und gesundes, gut möblirtes Zimmer ist sogleich zu vermiethen: Ritterstraße 32, nächst der Kriegsstraße.

* Ein freundliches, heizbares Mansardenzimmer, auf die Straße gehend, ist sofort mit oder ohne Möbel zu vermiethen. Näheres Lyceumsstraße 1 im 3. Stock.

Mitbewohner-Gesuch.

* Es wird für zwei schön möblirte Zimmer sogleich ein solider Mitbewohner gesucht. Näheres Martenstraße 21.

Anerbieten.

* Es können sogleich zwei solide Arbeiter Kost und Wohnung erhalten. Zu erfragen große Herrenstraße 50 im 3. Stock.

Wohnungs-Gesuch.

* Eine kinderlose Familie sucht auf den 23. Oktober (in der Nähe der Leopoldstraße gelegen) eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, 1 Kammer, Küche und Keller zu miethen. Gefällige Adressen wollen mit Angabe des Miethpreises Leopoldstraße 35, bei Frau Burkardt, abgegeben werden.

N.B.Nr. 3891. **Wohnungs-Gesuch.** Auf **23. Oktober** wird vorzüglich in Mitte hiesiger Stadt eine **schöne Wohnung** — nicht **über** 2. Stock — bestehend in 4 bis 7 **Zimmern, Mansarden, Küche** 2c., zu **miethen** gesucht durch das

Commissions-Büreau von J. Scharpf,
Karlsstraße 43.

Zimmer-Gesuch.

* Ein Beamter sucht ein (längstens auf 15. September beziehbares) gut möblirtes Zimmer. Gefl. Offerten bittet man sub A. Z. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

* Eine zuverlässige Kinderfrau wird gegen guten Lohn zu einem Kinde, sowie eine Köchin, beide zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Kriegsstraße 147 im 2. Stock.

* Ein einfaches, fleißiges Mädchen wird auf's Ziel gesucht: Erbprinzenstraße 3, unten im Laden.

* Ein fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und sich sonst den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf nächstes Ziel bei gutem Lohn eine Stelle: Zähringerstraße 32, ebener Erde.

2.1. Eine **tüchtige, brave Person,** welche gut kochen und einer Haushaltung vorstehen kann, wird entweder sogleich zur Aushilfe oder für beständig gesucht. Adressen wolle man unter Chiffre B. B. postlagernd Stadtpost Karlsruhe abgeben.

* Ein Mädchen, welches kochen kann und sich den übrigen häuslichen Geschäften willig unterzieht, findet auf nächstes Ziel eine Stelle. Näheres Kriegsstraße 134 eine Stiege hoch.

* Ein ordentliches Mädchen, welches selbstständig einer Küche vorstehen kann, findet auf kommendes Ziel eine Stelle in der Restauration Wilhelmshöhe, Schützenstraße 50.

*** Ein braves, gesittetes Mädchen wird auf kommendes Ziel zu einer älteren Dame gesucht. Näheres Ludwigsplatz 59 im 2. Stock.**

* Für eine kleine Familie von 3 Personen wird auf kommendes Ziel ein ordentliches, braves Mädchen gesucht, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht. Näheres Karl-Friedrichstraße 4, 2 Treppen.

* Gesucht wird auf's Ziel ein braves Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht. Näheres Spitalstraße 35 parterre.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, findet auf nächstes Ziel eine Stelle. Näheres Waldstraße 47 im Laden.

3.1. Eine Herrschaft auf dem Lande sucht ein fleißiges, braves Hausmädchen; dasselbe muß waschen, putzen und sonst alle häuslichen Arbeiten verrichten können, sowie gute Zeugnisse aufzuweisen haben. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Dienst-Gesuch.

Ein besseres Zimmermädchen, welches schön nähen und bügeln kann, sucht auf kommendes Ziel eine gute Stelle. Zu erfragen von 11 bis 2 Uhr Mittags, Waldhornstraße 46.

Schreiner

finden Arbeit: Kronenstraße 1. *2.1.

Hausknecht-Gesuch.

* Ein kräftiger, mit guten Zeugnissen versehener Mann, wird als Hausknecht gesucht. Näheres Zähringerstraße 80 im Comptoir.

Stelle-Antrag.

2.1. Ein braver Junge findet in einem hiesigen Hotel für leichte Handarbeiten dauernde Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

2.1. N.B.Nr. 2893. **Lehrling-Gesuch.** Ein gesitteter, junger Mensch kann in einer hiesigen **Buchdruckerei** als **Setzer-Lehrling** — wenn er die hiezu erforderlichen Schulkenntnisse besitzt — **Aufnahme** finden, durch das **Commissions-Bureau von J. Scharpf, Karlsstraße 43.**

Offene Lehrstelle.

Ein junger Mann mit guten Schulkenntnissen findet sofortige Aufnahme als Lehrling in dem Comptoir der Cigarrenfabrik von **Rud. Heilbronner**, Langestraße 11. Monatliches Honorar wird zugesichert.

Stelle-Gesuch.

* Ein junger, braver, fleißiger Mann (militärfrei) sucht sofort oder auch später eine Stelle zu einer Herrschaft als Diener. Gute Zeugnisse können aufgewiesen werden. Zu erfragen Stephanienstraße 51.

Beschäftigungsgesuche.

* Es wird Wäsche zum Waschen und Bügeln angenommen und pünktlich besorgt: Lyceumsstraße 1 im Hinterhaus.

* Ein solides Mädchen sucht Beschäftigung im Nähen und Flicken in und außer dem Hause: kleine Spitalstraße 16, eine Treppe hoch.

* Eine Wärterin, welche die Pflege der Kranken, Wöchnerinnen und kleiner Kinder versteht und Liebe zu denselben hat, sucht Beschäftigung. Näheres Sophienstraße 13 im 3. Stock. — Ebendaselbst kann ein junges Mädchen, welches etwas erlernen will, freundliche Aufnahme finden.

Verloren.

* Ein goldenes **Medaillon**, Buchform, wurde verloren. Der redliche Finder wird gebeten, solches gegen Belohnung Amalienstraße 4 abzugeben.

Für Metzger oder Wirthe

steht eine **eiserne Thüre** mit **Steingestell**, welches sich zu einem Räucherofen eignet, ganz gut erhalten, billig zu verkaufen: Ritterstraße 32.

Für Schreiner.

Ein gut erhaltener **Leimofen** mit kupfernem **Wasserschiff** ist billig zu verkaufen bei Schreinermeister Jos. Lipp.

Eine Hobelbank

nebst Geschirr für Schreiner wird billigst abgegeben: Durlacherthorstraße 34.

Fässer- und Bütten-Verkauf.

Ovale sowie runde Weinfässer werden verkauft: Durlacherthorstraße 34.

Verkaufsanzeigen.

* Zu verkaufen sind: 1 kleine Drehbank, 1 Schleifstein, 4' hoch, ruschene Dielen, 1—2zöllig, 1 Fuglade mit 2 Spindeln. Zu erfahren im Kontor des Tagblattes.

* Ein sehr dauerhaft gearbeitetes **Sopha** mit rothem Damast-Ueberzug und ein schöner **Ovaltisch** nebst einem neuen **Kanarienvogelkäfig** sind zu verkaufen, Herrenstraße 29 im Seitenbau.

* Herrenstraße 35 sind 8 Stück gut erhaltene **Fässer** billig zu verkaufen. Näheres im Laden daselbst.

2.1. **Eine sehr schöne, ganz neue Garnitur Polstermöbel, bestehend aus 1 Causeuse, 2 Fauteuils und 4 Halbfauteuils mit Cretonne-Ueberzug, hat im Auftrag um sehr billigen Preis zu verkaufen: das Tapezier-Geschäft J. Kössing, Kronenstraße 49.**

Kauf-Gesuch.

Ein gebrauchter, noch gut erhaltener **Stoßkarren** wird zu kaufen gesucht im Gasthaus zum Mohren.

Ankauf.

Alle Sorten ältere Gegenstände werden zu folgenden Preisen angekauft:

Gußeisen, 50 Kilo zu 3 M. 43 Pf.,
Akten zum Verbrauch, 50 Kil. zu 12 M.,
Akten zum Einstampfen, 50 Kilo zu 6 M.,
altes Blei per Kilo 34 Pf.,
Kupfer, per Kilo 1 M. 14 Pf.,
alte brauchbare Oefen zum höchsten Werth,
altes Messing, 1 Kilo zu 69 Pf.,
weiße Lumpen, 1 Kilo zu 23 Pf.,
gemischte Lumpen, 1 Kilo zu 14 Pf.,
Abfallpapier, 50 Kilo zu 4 M. 11 Pf.,
weiße Glasscherben, 50 Kilo zu 1 M. 71 Pf.,
grüne Scherben, 50 Kilo zu 57 Pf.,

Kleidung, Stiefeln und Betten werden nach ihrem vollen Werth bezahlt.

Bestellungen nimmt
N. L. Homburger,
34 Durlacherthorstraße,
entgegen.

Conditorei zu verpachten.

* Eine in guter Lage einer größeren Stadt Badens sich befindliche Conditorei ist sammt Inventar an einen kautionsfähigen, tüchtigen Mann auf Oktober d. J. anderwärts zu vermiethen. Näheres bei J. Brüchle, Zähringerstraße 48.

Englische Grammatik,

Conversation und Literatur lehrt eine englische Dame: Victoriastraße 20. *3.1.

Privat-Bekanntmachungen.

Traubenkuchen

während der Saison nun wieder täglich frisch.

Th. Compter, Hofconditor,
2.1. Waldstraße 8.

Feines Lagerbier

(aus der Brauerei des Herrn **Albert Printz**)
à 20 Pf. die Flasche stets frisch vom Eis bei
M. Winter, 30 Herrenstraße.
3.1. **K. Stumpf**, 11 Amalienstraße.

Ausverkauf

meiner Quincailleriewaaren, nur noch kurze Zeit, um schnell zu räumen, zum billigsten Preis.

C. B. Gehres,
Lammstraße 9.

J. Zink's Hofschönfärberei

von
W. Ed. Müller
in **Mühlburg**

empfiehlt sich zum Färben, Appretiren, Drucken, Moiriren, Waschen, Glätten ꝛc. seidener, wollener und baumwollener Stoffe jeder Art und verspricht prompte und billige Bedienung. Lieferzeit 8 Tage.

Anmeldungen bei
Herrn **Höck** am Mühlburgerthor,
" **Hochwarth** im goldenen Hirsch
und bei den Verkaufsstellen des **Lebensbedürfniß-Vereins.**

Blumentöpfe.

Größte Auswahl. Billigste Preise.
Adolph Jost,
3.3. Rüppurrer Landstraße 48.

1875. Original-Karte

vom Manöver-Terrain
der 28. Division
à 40 Pf. bei
Ludwig Erhardt,
Papierhandlung, Karlsruhe.
Wiederverkäufer erhalten Rabatt. 9.4.

Kartoffeln.

Frühe Rosenkartoffeln,
anerkannt vorzüglicher Güte,
vom **markgräfl. Gut Augustenberg** bringe jeden Dienstag und Donnerstag einen Wagen zu Markt.

L. Kühn,
markgräflicher Gutspächter.

Mühlburg.

Bäckerei-Empfehlung.

*2.2. Unterzeichneter beehrt sich, den Bewohnern Mühlburg's anzuzeigen, daß er die Bäckerei in der Blume daselbst betreibt und bittet bei guter Waare um geneigte Abnehmer. **A. Schneider.**

Süßen Most

empfiehlt 3.2.
August Adam, zum Schwanen.

3.1. Reine Oberländer Weine werden zu nachstehenden Preisen, sowohl vom Faß als in Flaschen verkauft:
1873 Bergwein, die Flasche à 40 Pf., per Liter 55 Pf.,
1874 Eichberger, „ „ à 55 Pf., „ „ 70 Pf.,
1872 Zellerrothwein „ à 80 Pf., „ „ 1M.3Pf.
Für Reinheit der Weine wird in jeder Hinsicht garantirt.

Restauration **Fr. Beiser**,
25 Blumenstraße 25.

Reine Weine, als:

Unterörwisheiner, rother, per ¼ Liter 20 Pf.,
Oberländer, weiß . . . per ¼ Liter 20 Pf.,
Ueberrheiner, weiß . . per ¼ Liter 15 Pf.,
empfiehlt die Restauration von

Wilh. Grimm,
*3.2. Kronenstraße 3.

Anzeige.

* Heute früh 10 Uhr **Zwiebelkuchen** nebst frischen **Bratwürsten** empfiehlt

J. Vogel, Restaurateur,
Akademiestraße 30.

Restauration Fuchs,

Wilhelmsstraße 14,

empfiehlt einen feinen Stoff Bier aus Kammerer's Brauerei, Frankenthaler Export-Lagerbier, reine Weine, kalte und warme Speisen den ganzen Tag bei aufmerksamer Bedienung und billigst gestellten Preisen.

Zum schwarzen Wallfisch.

Trauben-Verkauf.

* Weiße und blaue Trauben verkaufe ich täglich und zu jeder Zeit pfundweise in meiner Wirthschaft und außer dem Hause; ebenso empfehle ich heute einen guten Wein, den ¼ Liter zu 24 Pf., Obstkuchen, feinen Emmenthaler Käs, Schinken, Morgens gutes Erlanger und Printz'sches Flaschenbier und von Nachmittags 3 Uhr an Lagerbier vom Faß. Es ladet freundlichst ein

M. Kohlund, Bismarckstraße 67.

Neue Bierhalle

empfiehlt

heute Früh 10 Uhr

warmen Zwiebelkuchen.

Lager-Bock-Bier

empfiehlt

August Clever.

Clever'sche Bierhalle,

14 Mühlburgerstraße 14.

Heute, Sonntag den 29. August,

Lager-Bock-Bier.

Anzeige.

*2.1. Unterzeichneter verkauft reines **Schweineschmalz**, das Pfund à 80 Pf., bei Abnahme von 10 Pfund 70 Pf.

Karl Gartner, Langestraße 144.

Reines Schweineschmalz,

per Pfund 28 kr., bei Abnahme von mehreren Pfunden billiger. 3.2.

August Adam, zum Schwanen.

Mühlburg.

— Heute Sonntag frisch gebackene **Fische** empfiehlt

Morlock, zum Adler.

Bitte.

Freitag Nachmittag verunglückten in der Lackirwerkstätte des Hrn. Müller in Folge einer Explosion 5 Arbeiter: Florian Hertweck von Bischweier, Weinstein, Wiewenberger, Bagouté und die ledige Katharina Gans von Daxlanden, die durch Brandwunden entsetzlich beschädigt sind, und von denen der Erstere Samstag früh 7 Uhr seinen gräßlichen Leiden erlegen ist. Derselbe hinterläßt eine Frau und drei unmündige Kinder. Der Unterzeichnete wagt es, edle Menschenfreunde für die Hinterbliebenen des Florian Hertweck, sowie für die übrigen Verunglückten um Gaben anzusprechen. Derselbe und das Kontor des Tagblattes sind gerne bereit, milde Gaben anzunehmen.

Beuchert, Kaplan.

Im Kontor des Tagblattes sind bereits eingegangen: von Hrn. Kaplan Albert 5 M., Ungenannt 1 M., Zirk 1 M., zusammen 7 M.

Todesanzeige.

* Dem Allmächtigen hat es gefallen, unsern lieben Sohn

Friedrich

nach längerer schwerer Krankheit im Alter von 10 Jahren in das bessere Jenseits zu rufen. Wir bitten alle Freunde und Bekannte um stille Theilnahme bei unserem harten Verluste und bitten zugleich, sowie seine Kameraden der III. Classe der Vorschule des Lyceums, zur Beerdigung, welche Sonntag den 29. d. M., Nachmittags 4 Uhr, vom Trauerhause, Schützenstraße 22, aus stattfindet.

Karlsruhe, den 28. August 1875.

Die trauernden Hinterbliebenen:

J. Riehm.
L. Riehm.

Bürger-Verein.

3.3. Die Ziehung der pro 1875 zur Heimzahlung fälligen 5 Stück Partial-Obligationen à 50 fl. findet Dienstag den 31. August, Nachmittags 4 Uhr, in unserem Vereinslokale (Lesezimmer) statt.

Der Ausschuß.

Liederkranz.

Montag den 30. d. M., Abends ½9 Uhr, Probe.

Frohsinn.

2.1. Montag Abend 8½ Uhr Probe zu **besonderem** Zweck.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 29. August. III. Quart. 89. Abonnementsvorstellung. **Die Jüdin.** Große Oper mit Ballet in 5 Akten von Halevy. Eudoria: Fräul. van Hasselt-Barth, als Gast. Anfang 6 Uhr.

Dienstag den 31. August. III. Quart. 90. Abonnementsvorstellung. **Ultimo.** Lustspiel in 5 Akten von G. v. Moser. Anfang halb 7 Uhr.

Witterungsbeobachtungen

im Großh. botanischen Garten.

27. August.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 14	28" —'''	West	hell
12 „ Mitt.	+ 24	28" —'''	„	„
6 „ Abds.	+ 19	28" —'''	„	„
28. August.				
6 U. Morg.	+ 14	27" 11'''	West	trüb
12 „ Mitt.	+ 20	28" —'''	Nordwest	„
6 „ Abds.	+ 17	28" —'''	„	unwölkt

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

28. Aug. Julius Bittner von Schlegel, Schriftsetzer in Straßburg, mit Emilie Knittel von Straßburg.
28. „ Michael Ehret von Niederschopfheim, Schneider, mit Barbara Weigel von Bretten.
28. „ Gaspar Fischer von Arnstein, Schneider, mit Eva Greulich von Dielsberg.
28. „ Karl Herrmann von Blankenloch, Blechner, mit Sofie Schütz von hier.
28. „ Franz Kaufmann von Ersingen, Schäfer in Helmsheim, mit Anna Rey von Bettlach.
28. „ Franz Link von Wagenschwand, Schmied, mit Katharina Volz von Mörsch.
28. „ Heinrich Maybach von Heilbronn, Bildhauer, mit Auguste Heckmann von hier.
28. „ Johann Sprenger von Schönau, Gypser, mit Barbara Fränkle von Königsbach.
28. „ Karl Schnetzler von Rastatt, Bürgermeister, mit Ida Leiber von Gernsbach.
28. „ Wilhelm von der Schulenburg von Potsdam, Premierlieutenant und Adjutant, mit Emma Gräfin von Berlichingen von Mannheim.
28. „ Julius Schupp von Villingen, Bürgermeister allda, mit Frieda Hug von Engen.
28. „ Karl Ad. Winter von Marienberg, Ingenieur in Wiesbaden, mit Josefine Lamey von hier.
28. „ Christ. Zimmermann von Schriesheim, Friseur, mit Therese Zucker von Bühl.

Eheschließungen:

28. Aug. Ferdinand Becker von Oerlinghausen, Fabrikant in Mainz, mit Lina Geiger von hier.
28. „ Adolf Wilser von hier, Kaufmann, mit Mina Häuser von hier.

Geburten:

27. Aug. Otto Vollbrecht Heinrich, Vater Peter Schenk, Schneider.
27. „ Johanna Pauline, Vater Dr. Wilh. Schuberg, Bezirksarzt.
28. „ Jakob Friedrich, Vater Jakob Friedrich Bickel, Arbeiter.
28. „ Mathilde, Vater Thomas Schäfer, Balier.
28. „ Rosalie, Vater Wilhelm Schock, Photograph.
28. „ Otto Ludwig August, Vater August Laffon, Sprachlehrer.

Todesfälle:

27. Aug. Karoline Errleben, alt 86 Jahre, Wittwe des Schreinermeisters Errleben.
27. „ Joh., alt 3 Monate, Vater Telegraphist Lambrecht.
27. „ Martha, alt 1 Monat, Vater Geschäftsführer Eigner.
28. „ Friedrich, alt 9 Jahre, Vater Blechnermeister Riehm.
28. „ Florian Hertweg, Aufseher, ein Ehemann, alt 36 Jahre.

Wilhelm Hofmann, Großh. Hoflieferant,

empfiehlt sein reichassortirtes Lager in

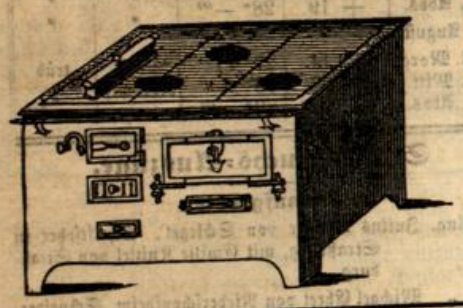
hochfeinem, feinem und mittelfeinem Java-, Surinam-, Ceylon- und ächtem Mocca-

Caffee.

Sämmtliche Sorten sind reinschmeckend und von vorzüglicher Qualität.

Preise billigst.

Transportable Kochherde.



Unterzeichneter erlaubt sich, seine sehr anerkannten eisernen Herde, welche wegen ihrer Sparsamkeit an Brennmaterial, sowie an starker Bauart und Solidität in jeder beliebigen Größe mit Backofen, Trockenofen, Wasserschiff, in zwei abgetheilten Feuerungen, wovon die eine als Frühstück- und Bügelherd gebraucht werden kann, zu äußerst billigen Preisen zu empfehlen und werden auf Verlangen auch gegen Ratenzahlungen abgegeben. Alte Herde oder Oefen werden an Zahlung angenommen. Auch sind von jeder Größe transportable Kessel mit dazu gehörigem Feuerungsgestell auf Lager.

N. L. Homburger, 34 Durlacherthorstraße.

Empfehlung.

* Ich empfehle mich auf's Beste mit meiner amerikanischen Glanz- und Feinwascherei: Kragen und Manschetten wie neu, und sichere schnellste und billigste Bedienung zu.

Leopold Schroff,
Langestraße 173.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Den verehrlichen Einwohnern des Bahnhofstadttheiles und der Umgebung, sowie den Mitgliedern des Arbeiter-Bildungsvereins die Mittheilung, daß ich die seither von Herrn Vollrath geführte Wirthschaft (Wilhelmsstraße 14) übernommen habe und heute Sonntag den 29. d. M. eröffnen werde. Zum geneigten Besuch empfehlend, hochachtungsvollst

J. Fuchs, Restaurant.

Wirthschafts-Eröffnung.

2.1. Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich Blumenstraße 25 eine **Wein-, Bier-** und **Café-Restauration** errichtet habe.

Ich werde mir angelegen sein lassen, durch Verabreichung guter Speisen und Getränke, sowie billiger Bedienung meinen verehrten Gästen in jeder Weise gerecht zu werden.

Karlsruhe, den 28. August 1875.

Achtungsvoll
Fr. Beiser.

Brennholzpreise
von
Gebrüder Gehrlein in Maximiliansau a/Rh.

Buchen, gesägt und gespalten pro 50 Kilo	1 M. 70 Pf.	franco Karlsruhe, bei Abnahme von mindestens 1200 Kilo.	
Forlen, " " " " "	1 M. 50 Pf.		
Forlen Scheitholz " dürr, pro Ster	8 M. — Pf.	Fuhrlohn 1 M. — Pf.	pro Ster,
Eichen " " " "	9 M. 50 Pf.	" 1 M. 20 Pf.	

bei Abnahme von mindestens 3 Ster.

Eichenes Abfallholz	pro Wagen 20 M. — Pf.	Fuhrlohn pro Wagen incl. Brücken-, Thor- und Pflastergeld 3 M. 50 Pf.
Gemischtes Abfallholz	" " 17 M. — Pf.	
Eichene Hauspäne	" " 12 M. — Pf.	
Anfeuerspäne	" " 10 M. — Pf.	
Sägspäne	" " 5 M. — Pf.	
Forlene, kleingehackte Abfalllatten zum Anfeuern	" " 13 M. 50 Pf.	
	" Centner 1 M. 15 Pf.	frei vor's Haus.

" " " " " " Das Sägen des Scheitholzes wird mit 80 Pf., das Spalten mit 30 Pf. pro Ster extra berechnet.

Fremde

übernachteten hier vom 27. auf den 28. August.

Bayerischer Hof. Längle, Thierarzt von Frankfurt.

Darmstädter Hof. Habicht, Fabr. v. Göppingen. Supper, Kaufm. von Stuttgart. Küser, Kaufm. von Franfurt.

Deutscher Hof. Mattern, Kfm. v. Rastatt. Klein, Bildhauer von Berlin. Bühler, Kfm. v. Lahr. Hoferer, Priv. von Petersthal. Dilger, Kfm v. Stuttgart.

Englischer Hof. Wilhelm, Kfm. von Neustadt. Marks m. Fam. a England. Poßhiff, u Belitz, Baumstr. v. Dortmund. Dumas, Kaufm. aus Rußland. Behles, Kfm. von Mannheim.

Erbprinzen. v. Gustedt, Premierlieutenant von Berlin. v. Lidats, Gutsbes. a. Ungarn. Dr. Paolik, Advokat v. Prag. Bute m. Fam. v. London. Arnold, Rent. v. Freiburg. Kalensky, Kfm. v. Breslau. Verbecke m. Fam. v. Gent. Rheinhaben v. Aachen.

Geist. Maurer, Dammmstr. v Neuburgweier. Moser u Hirschhorn, Kfl. v. Frankfurt. Kornmann, Priv. v. München. Schmidt m. Tochter v. Augsburg. Heckmann, Kfm. v. Freiburg.

Goldener Adler. Desire, Fabr. v. Philippeville. Schäber, Commissionär v. Straßburg. Beutemüller, Kfm. v. Bretten. Stipetic, Hauptlehrer v Petringa. Zuberbühler m. Frau v. Basel. Buhr, Lehrer von München. Likey, Bierbrauer von Wien. Wolf und Maier Stud. und Sommer m Tochter v. Cöln. Mason m. Frau a. England. Bach, Kfm. v Berlin v. d. Schaft, Priv. v. Amsterdam. Mars, Priv v. Rotterdam.

Goldenes Lamm. Muchmitt, Reisender v. Bregenz. Rückert, Restaurateur, Wilhelm u. Andres, Kfl. von Stuttgart.

Goldener Ochsen. Sulzer, Priv. m. Frau von Baden. Hechinger, Kfm. v. Darmstadt.

Goldenes Schiff. Maier, Rent von Neuweier. Birkenruth, Fabr. von Fulda. Holzner, Kaufm. von Königsberg.

Goldene Traube. Fiderer, Kaufm. v. Remmersburg. Schottenbeck, Kfm. von Sulz.

Goldene Waage. Alban u. Wohlbauer, Schriftsetzer von Stuttgart.

Grüner Hof. Eukur m. Fam. a. England. Schloß m. Frau v. Reicholsheim. Stein m. Sohn v. Mainz. Scharf v. Neuchen. Becker, Obergerichtsanwalt v. Oldenburg. Barschall m. Fam. v. St Gallen. Michel mit Frau v Straßburg. Rolte, Kfm. v. Oldenburg. Dülage m. Frau v Hamburg. Falk m Frau v. Rheinfelden. Krahe m. Fam. von Düsseldorf. Blum m. Fam. von Straßburg.

Hotel Große. Schmidt, Bezirks-Schulinspektor von St. Leonhard. Häring, Kfm. v. Basel. Zobel, Kfm. v. Dresden. Sieber m. Frau v. Germersheim. Vetter m. Fam. v. Frankfurt. Adel, Rechtsanwalt m. Fam. v. Berlin. Schmidt m. Fam. v. Heilbronn. Frl. Jentsch v Stuttgart. Battlehner, Dr. med. aus Schottland. Schringer m. Frau v. Hügelsheim. Steinkieler, Kfm. v. Aachen. Birmont, Kfm. v. Frankfurt. Neuburger, Fabr. v. Mainz. Frau Howitz m. Tochter v. Hamburg. Schmider v. Resenos. Gans, Kfm. v. St. Johann.

Hotel Stoffleth. Schmid, Kaufm. v. Sulzbach. Schmid, Kfm. v. Hersbruck. Rieger, Kfm. v. Schillingsfürst. Wenner, Geschäftsführer v. Berlin. Weiß, Bahnrevisor v. München. Krauß, Kfm. v. Stuttgart. Bierlin, Eisenbahnbeamter v. München. Wenhof, Instrumentenmacher v. Philadelphia. Niemaier, Amthauptmann mit Fam. v. Löwenstein. Eisele, Kfm v. Stuttgart. Walter, Kfm v. Wien. Daun, Kfm. v. Frankfurt. Dr. Strang v. Wiesbaden.

Prinz Max. Mahler, Kfm. v. Neuenburg. Hoffmann v. Fluent. Burkard, Ing. v. Zweibrücken. Hof, Kfm. v. St. Gallen.

Prinz Wilhelm. Ratzel, Kfm. v. Heidelberg.

Rothes Haus. Batzel, Fabr. von Wiesbaden. Nagel, Kaufm. v. Ulm. Nagel, Kaufm. v. Nürnberg. Römer, Kfm. v. Hof. Hickler, Uhrmacher v. Böhrenbach. Reinbold, Rent. m. Frau v. Freiburg. Stahl, Kfm. v. Altona. Kaufmann, Kfm. v. Mannheim.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.